

Staat und Politik bei Horkheimer und Adorno

Bearbeitet von
Prof. Dr. Ulrich Ruschig, Prof. Dr. Hans-Ernst Schiller

1. Auflage 2014. Taschenbuch. 229 S. Kartoniert
ISBN 978 3 8487 1426 1
Gewicht: 357 g

[Weitere Fachgebiete > Philosophie, Wissenschaftstheorie, Informationswissenschaft > Philosophie: Allgemeines > Westliche Philosophie: 20./21. Jahrhundert](#)

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beek-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Ulrich Ruschig
Hans-Ernst Schiller (Hrsg.)



Staat und Politik bei Horkheimer und Adorno



Nomos

S
T
A
A
T
S
V
E
R
S
T
Ä
N
D
N
I
S
S
E

Wissenschaftlicher Beirat:

Virgilio Afonso da Silva, São Paulo

Klaus von Beyme, Heidelberg

Wolfgang Kersting, Kiel

Herfried Münkler, Berlin

Henning Ottmann, München

Walter Pauly, Jena

Pier Paolo Portinaro, Torino

Ryuichiro Usui, Tokyo

Loïc Wacquant, Berkeley

Barbara Zehnpfennig, Passau

Staatsverständnisse

Herausgegeben von

Rüdiger Voigt

Band 64

Ulrich Ruschig/Hans-Ernst Schiller (Hrsg.)

Staat und Politik bei Horkheimer und Adorno



Nomos

Horkheimer und Adorno im März 1955 bei einer Besprechung im Institut für Sozialforschung.

Titelbild: Theodor W. Adorno Archiv/Suhrkamp Verlag

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-8487-1426-1

1. Auflage 2014

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2014. Printed in Germany. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	9
<i>Hendrik Wallat</i>	
Horkheimers Liberalismuskritik der 1930er Jahre	18
<i>Gunzelin Schmid Noerr</i>	
Zur kritischen Theorie des psychischen und politischen Autoritarismus	41
<i>Joachim Hirsch</i>	
Staatskapitalismus?	
Zur Kontroverse zwischen Friedrich Pollock, Max Horkheimer und Franz Neumann in Bezug auf den Charakter des nationalsozialistischen Systems	60
<i>Ulrich Ruschig</i>	
Weiterdenken in marxistischer Tradition:	
Die Lehre vom autoritären Staat	73
<i>Kai Lindemann</i>	
Der Racketbegriff als Herrschaftskritik	104
<i>Hans-Ernst Schiller</i>	
Erfassen, berechnen, beherrschen: Die verwaltete Welt	129
<i>Raban Witt</i>	
Die Lehre von der Automatisierung der Freiheit.	
Zu Politik und Ökonomie in Horkheimers Spätwerk	150

Hans-Georg Bensch

Bestimmungen zu Staat und Herrschaft bei Adorno 175

Marc Schraven

„Die charakteristische Gestalt absurder Meinung“.

Zur Nationalismuskritik von Theodor W. Adorno und Max Horkheimer 191

Per Jepsen

Aporien negativer Politik? Gesellschaftsutopie und Askese der politischen
Theorie im Spätwerk Horkheimers und Adornos 209

Zu den Autoren 227